KN IX Kompetenznetzwerk Islamistischer Extremismus

ufuq.de Jugendkulturen, Islam & politische Bildung

Einladung

Peer Education in der universellen Islamismusprävention
Ein Fachtag über Standards in der Qualifizierung von Teamenden

Donnerstag, 26. November 2020, 10 - 17 Uhr
LIANE: Karl-Marx-Str. 17, 12043 Berlin (leider nicht barrierefrei)

Peer Education ist ein bewährter Ansatz der politischen Bildung zur Entwicklung einer demokratischen Haltung und Prävention menschenverachtenden Denkens. Dabei sollen die Bildungsprozesse durch möglichst junge Teamende partizipativ und mit der nötigen Fach-, Methoden und Medienkompetenz gestaltet werden. Doch welche Fach-, Methoden- und Medienkompetenz und welche (strukturelle) Rahmenbedingungen sind erforderlich, um Teamende für ihre Rolle zu qualifizieren? Welche Rolle kommt der Reflexion der eigenen Haltung und der jeweils eigenen Privilegien und Wertvorstellungen zu? Worauf sollte bei der inhaltlichen und methodischen Begleitung geachtet und welche Prioritäten sollten dabei gesetzt werden?

Der Fachtag richtet sich insbesondere an Projekte der universellen Islamismusprävention, die mit dem Peer Education Ansatz arbeiten bzw. perspektivisch arbeiten wollen. Der Fachtag soll Raum für den Austausch über Herausforderungen und Gelingensbedingungen in der Qualifizierung von Teamenden bieten und zur Entwicklung von Leitlinien in der Qualifizierung von Teamenden beitragen.

Programm

09:30 – 10:00	Ankommen
10:00 – 10:15	**Begrüßung**
10:15 – 11:15	**Projektvorstellung & Erfahrungsaustausch**
11:15 – 11:30	*Pause*
11:30 – 12:15	**Input mit anschließender Diskussion:** „Herausforderungen in der Qualifizierung von Teamenden“, Turid Fronek, Netzwerk für Demokratie und Courage
12:15 – 13:00	**Podiumsdiskussion mit Teamenden:** Reina-Maria Nerlich („Wie wollen wir leben?“, ufuq.de), David Scheve (Anne Frank Zentrum) und Leonard Schmidt („Was glaubst du denn?“, bpb)
13:00 – 13:45	*Mittagessen*

Gefördert durch die bpb: Bundeszentrale für politische Bildung

Gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!

13:45 – 16:00	Parallel stattfindende Workshops **zur Entwicklung von Leitlinien zur Qualifizierung** mit einem Wechsel nach einer Stunde

I: Inhalte bei der Qualifizierung von Teamenden

Austauschmöglichkeit, z. B. zu folgenden Fragestellungen:

- Welche Prioritäten sollten bei der Vermittlung der Fach-, Methoden- und Medienkompetenz gesetzt werden?
- Wie kann pädagogisches Handeln, z. B. bei rassistischen, islamistischen, sexistischen oder heteronormativen Äußerungen, vermittelt werden?
- Welche Rolle sollten Soziale Medien / Verschwörungstheorien spielen?

II: (Strukturelle) Rahmenbedingungen bei der Qualifizierung von Teamenden

Austauschmöglichkeit, z. B. zu folgenden Fragestellungen:

- Vorstellung und Diskussion von Schulungsabläufen
- Welche Fach-, Methoden- und Medienkompetenz sollten die Ausbilder selbst mitbringen?
- Was ist bei der Begleitung der Teamenden unabdingbar?
- Welche Kriterien sollten bei der Auswahl der Teamenden eine Rolle spielen?
- Wie hoch sollte die Vergütung mindestens sein?

16:00 – 16:20	*Pause*
16:20 – 16:45	**Austausch & Dokumentation der Ergebnisse**
16:45 – 17:00	**Abschluss & Verabschiedung**

Anmeldung:
Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis zum 06. November per Mail an:
canan.korucu@ufuq.de
Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 15 begrenzt. Die Übernahme der Reisekosten ist nach Absprache möglich.

Das Fachgespräch wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!" sowie von der Bundeszentrale für politische Bildung gefördert und findet im Rahmen des KN:IX - Kompetenznetzwerk „Islamistischer Extremismus" statt.

Gefördert durch die bpb: Bundeszentrale für politische Bildung
Gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!